Porzellanikon
Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

22.10.2026

Pressemitteilung

Startschuss der diesjährigen Baumschmuckaktion im Porzellanikon Selb

Die traditionelle Baumschmuckaktion verschiedener Akteure aus dem Fichtelgebirge ist am 22. Oktober im Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan in Selb gestartet. Mehr als 30 Mädchen und Jungen der Luitpold-Grundschule Selb fertigten gemeinsam mit dem Museumsteam in der „Kreativ-Fabrik" Weihnachtsbaumanhänger aus Porzellanmasse. Die Anhänger in Form von Sternen, Glocken und Kugeln werden anschließend bei Rosenthal gebrannt und mit einem Sonderstempel versehen.

Die von den Bayerischen Staatsforsten gespendete und transportierte Tanne wird in diesem Jahr im Rosenthal-Theater Selb aufgestellt und von den Kindern mit ihren selbst gefertigten Anhängern geschmückt. Der Erlös aus deren späterem Verkauf kommt wie jedes Jahr der Schulausbildung eines Kindes in Kenia zugute.

Zum Auftakt trafen sich im Porzellanikon geladene Gäste aus Politik, Bildung und Wirtschaft, die Initiatoren der Aktion sowie Medienvertreter aus der Region.

Colette Silbermann, Rektorin der Luitpold-Grundschule Selb, erklärte: „Für unsere Schule und die Schüler ist es eine Freude, bei der Baumschmuckaktion wieder dabei sein zu dürfen. Ich bedanke mich bei allen Partnern, die diese Aktion jedes Jahr wieder unterstützen und so zu einem wirklich guten Zweck beitragen."

Ellen Scherpp, Konrektorin der Luitpold-Grundschule, betonte: „Ich finde es toll, dass diese Aktion den Werkstoff Porzellan für Kinder begreifbar macht. Sie haben damit die Möglichkeit, mit Porzellan etwas zu erschaffen, das nicht nur schön, sondern auch nützlich ist, weil mit dem Verkauf ihrer Anhänger anderen Kindern geholfen wird."

Kerstin Schweiger
Mitarbeiterin Marketing,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fon +49 9287 91800121
kerstin.schweiger@porzellanikon.org

Porzellanikon in Selb
Fabrik & Technik
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 918000
selb@porzellanikon.org

Porzellanikon in Hohenberg
Villa & Sammlung
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a.d. Eger
Fon +49 9233 77220
hohenberg@porzellanikon.org

www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon
www.instagram.com/porzellanikon

oberfranken

Peter Berek, Landrat des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge, hob die gute partnerschaftliche Zusammenarbeit aller Beteiligten hervor. Er sei stolz darauf, dass dieses Projekt in der Region beheimatet sei. „Diese „Macher" und „Anpacker", die hinter solch starken Aktionen stehen, sind zum Glück typisch für unsere Region", sagte Berek.

Patrick Zeidler, Dritter Bürgermeister der Stadt Selb, freute sich, dass das Porzellan aus der „Weltstadt des Porzellans" einem guten Zweck zugutekommt. Er bezeichnete das Projekt als „eine tolle Aktion mit viel Herz".

Anna Dziwetzki, Direktorin des Porzellanikon, bedankte sich bei allen Beteiligten und insbesondere beim Initiator und Ideengeber des Projekts, Udo Benker-Wienands. Die Aktion sei besonders, weil Porzellan hier als Botschafter diene. „Wir zeigen damit den Kindern, dass es wichtig ist, den Menschen zu helfen, denen es nicht so gut geht wie uns. Bei uns hier ist es selbstverständlich, dass Kinder zur Schule gehen. In anderen Ländern ist der Besuch einer Schule teuer und denen vorbehalten, die es sich leisten können. Wie schön, dass wir zusammen mit der Baumschmuckaktion einem Kind in Kenia die Schulbildung ermöglichen."

Mit Spannung erwarteten die Gäste die Bekanntgabe des diesjährigen Standorts für den Weihnachtsbaum. Initiator Udo Benker-Wienands freute sich, dass die Tanne erstmals in der Region aufgestellt wird – und zwar im Rosenthal-Theater Selb. Die Entscheidung für Selb sei als Hommage an das 600-jährige Stadtjubiläum gefallen. Zugleich wolle man damit die Beteiligten und Sponsoren würdigen, die sich seit 15 Jahren an der Aktion beteiligen.

Joachim Reuer, Mitinitiator der Aktion, kündigte eine weitere Besonderheit an: In diesem Jahr werde erstmals ein zweiter Baum im Museum Asch aufgestellt. Damit solle die Baumschmuckaktion zu einem länderübergreifenden und verbindenden Projekt werden.

Benker-Wienands berichtete außerdem, dass der Erlös aus dem Verkauf der Anhänger in diesem Jahr der achtjährigen Esther Adasa zugutekomme. Sie besucht die zweite Klasse der „Live and Learn in Kenya School" in Nakuru, der zweitgrößten Stadt des Landes. „Esther Adasa ist das 14. Patenkind, das wir mit der Aktion unterstützen. Wir haben also schon fast eine ganze Schulklasse beieinander", so der frühere Lehrer Benker-Wienands.

Die Baumschmuckaktion ist inzwischen ein fester Bestandteil in der Zusammenarbeit des Porzellanikon mit den weiteren Initiatoren und Sponsoren. Sie wird gezielt vom Freistaat Bayern gefördert. Im Mittelpunkt steht das Motto „Kinder helfen Kindern". Zugleich soll die Aktion die Schülerinnen und Schüler für den Werkstoff Porzellan und für museumspädagogische Angebote begeistern.

Die Rosenthal GmbH stellte wieder die Porzellanmasse und die für die Fertigung benötigten Utensilien zur Verfügung. Nach dem Ausstechen werden die Anhänger in den Öfen des Rosenthal-Werks am Rothbühl in Selb gebrannt. Auch das Ausleeren des Brennofens am 12. November können die Schülerinnen und Schüler dann gespannt miterleben.

In den vergangenen Jahren wurde die Tanne aus dem Fichtelgebirge an prominenten Orten in Deutschland und im europäischen Ausland aufgestellt. Zu den Stationen zählten 2011 der Deutsche Bundestag in Berlin, 2013 der Bayerische Landtag in München, 2014 Schloss Bellevue, Sitz des damaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck in Berlin, 2015 das Europäische Parlament in Straßburg, 2016 das Diözesanzentrum Obermünster im Bistum Regensburg, 2017 die Schlosskirche in der Lutherstadt Wittenberg, 2018 die Deutsche Botschaft in Prag, 2019 das Bauhaus-Museum in Weimar, 2022 die Bayerische Landesvertretung in Berlin, 2023 die Tschechische Botschaft in Berlin, 2024 die Stiftskirche St. Peter und Paul in Göda und 2025 das Bayerische Staatsministerium für Finanzen und Heimat in Nürnberg.

Bildunterschrift:
Gruppenfoto, von links nach rechts: Udo Benker-Wienands (Initiator und Organisator), Patrick Zeidler (Dritter Bürgermeister der Stadt Selb), Sylvia Sörgel (Porzellanikon), Peter Berek (Landrat des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge), Anna Dziwetzki (Museumsdirektorin des Porzellanikon), Maximilian Lang (Lehrer an der Luitpold-Grundschule Selb), Ellen Scherpp (Konrektorin der Luitpold-Grundschule Selb), Colette Silbermann (Rektorin der Luitpold-Grundschule Selb), Joachim Reuer (Mitinitiator und ehemaliger Weißbetriebsleiter bei Rosenthal am Rothbühl) sowie die teilnehmenden Kinder der Luitpold-Grundschule.

Baumschmuckaktion 2026 © Porzellanikon, Foto: Andreas Gießler